

**RAPHIDIA (MONGOLORAPHIDIA) PAKISTANICA N.SP. –
ERSTNACHWEIS DER FAMILIE RAPHIDIIDAE IN PAKISTAN
(NEUROPTEROIDEA, RAPHIDIOPTERA)**

Von Horst ASPÖCK und Ulrike ASPÖCK, Wien

Aus dem Hygiene-Institut der Universität Wien

Vorstand: Prof. Dr. H. Flamm

Zentralasien stellt den ostpaläarktischen Verbreitungsschwerpunkt der Raphidiiden schlechthin dar; aber die große Artenvielfalt konzentriert sich auf ein relativ kleines Gebiet und nimmt nach Süden hin rasch ab. Während aus den Sowjetrepubliken Kasachstan, Usbekistan, Kirgisistan und Tadshikistan und aus der Mongolei bisher rund 20 Arten bekannt sind (ASPÖCK und ASPÖCK 1967, 1968a, 1970, 1972, 1975a, 1975b, ASPÖCK et al. 1969, POPOV 1974), liegen bisher keine Nachweise der Familie aus Afghanistan, Pakistan oder Indien vor.

In der vorliegenden Arbeit kann nun erstmals über das Vorkommen einer Raphidiiden-Spezies in Pakistan berichtet werden; es handelt sich dabei – wie auch nicht anders zu erwarten – um eine neue Spezies, die Herr Dr. W. Wittmer (Basel) entdeckt hat, dem wir auch an dieser Stelle sehr herzlich für die Möglichkeit des Studiums dieses wertvollen Materials danken.

Raphidia (Mongoloraphidia) pakistanica n.sp.

Holotypus (♂): Pakistan, Shogran, Khagan-Valley, 2300-2750 m, 17.VI.1977, W. Wittmer leg. (in coll. Naturhistorisches Museum Basel).

Paratypen: 2 ♀ vom selben Fundort (in coll. Naturhistorisches Museum Basel und in coll. Aspöck).

Der Ort Shogran liegt östlich von Kawai, dieses zwischen Mansehra und Khagan; ungefähre Koordinaten: 34.38N/73.32E.

Eine kleine Spezies (Vorderflügel des ♂ 6,6 mm, der ♀ 6,8-7,0 mm) mit dunklem Geäder und braunem, von einer Ader durchzogenem Pterostigma (Abb. 2c).

Die männlichen Genitalsegmente sind in Abb. 1a und b dargestellt, wodurch die Art eindeutig definiert ist. Die taxonomisch relevanten Strukturen der weiblichen Genitalsegmente sind aus Abb. 2a und b ersichtlich. Eine weitere verbale Beschreibung erübrigt sich.

Systematische Stellung und Differentialdiagnose: Die Form der 9. Koxopoditen und der Hypovalva, das Fehlen von Parameren beim ♂ und der lateral stark verbreiterte 8. Tergit und der nach kaudal stark ausgezogene 7. Sternit beim ♀ verweisen die Art in das Subgenus *Mongoloraphidia* (ASPÖCK und ASPÖCK 1968b); eine enge Verwandtschaft zu einer der bisher bekannten Arten (Literatur siehe oben) besteht jedoch nicht. Zumindest im männlichen Geschlecht ist *R. (M.) pakistanica* (z.B. alleine schon durch die subapikal stark verbreiterte Hypovalva, ebenso aber auch durch die anderen Strukturen des Genitalapparates) unverwechselbar und (auch vom Nicht-Spezialisten) ohne jede Schwierigkeit sicher zu identifizieren.

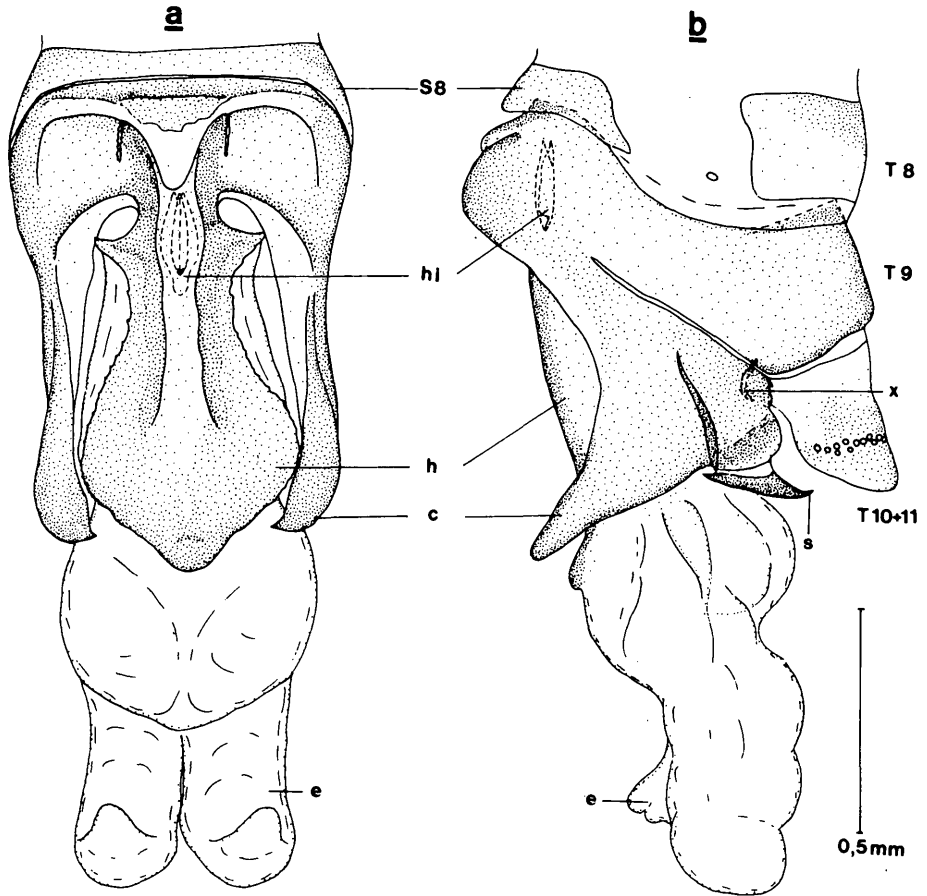


Abb.1. *Raphidia (Mongoloraphidia) pakistanica* n.sp., ♂. Genitalsegmente, ventral (a) und lateral (b). – c = 9. Koxopodit, e = Endophallus, h = Hypovalva, hi = Hypandrium internum, s = Stylus, S = Sternite, T = Tergite.

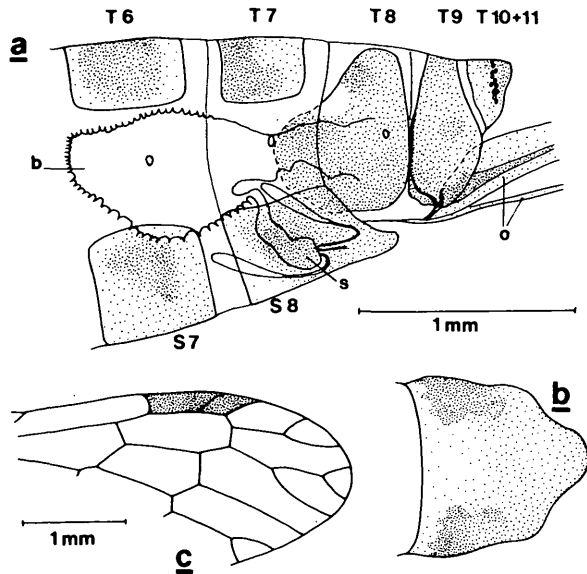
Die 3 Individuen wurden am Rande eines Kiefernwaldes gefunden, und zwar teils von Kiefern, teils vom Gras gestreift. Ob die Larven subkortikal oder terrikol sind, ist unbekannt.

Die Raphidiiden Zentralasiens sind durchwegs durch kleine Verbreitungsareale refugialen Charakters gekennzeichnet. Man darf daher mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auch für *R. (M.) pakistanica* n.sp. ein sehr kleines Verbreitungsareal annehmen.

Summary

Raphidia (Mongoloraphidia) pakistanica n.sp. found in the north of Pakistan (about 34.38N/73.32E) is described and figured. The species does not show any closer relationship to any of the *Mongoloraphidia*-species so far known and can easily be identified particularly by the characters of the male genitalia.

Abb. 2. *Raphidia (Mongoloraphidia) pakistanica* n. sp., ♀. Genital-segmente, lateral (a), 7. Sternit, ventral (b) und Pterostigmalregion des rechten Vorderflügels (c). – b = Bursa, o = Ovipositor, s = Spermatheka, S = Sternite, T = Tergite.



LITERATUR

- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1967): Raphidiodea und Conopterygidae (Planipennia) aus den zentralen und westlichen Teilen der Mongolei (Ins., Neur.). Ergebnisse der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expeditionen seit 1962, Nr. 27. – Mitt. Zool. Mus. Berlin 43: 225-235.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1968a): Raphidiidae (Ins., Neur.). 154. Beitrag der Serie „Ergebnisse der zoologischen Forschungen von Dr. Z. Kaszab in der Mongolei“. – Ent. Bericht. 28: 115-120.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1968b): Vorläufige Mitteilung zur generischen Klassifikation der Raphidiodea (Insecta, Neuroptera). – Ent. Nachrbl. (Wien) 15: 53-64.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1970): *Raphidia (Alatauraphidia) zhiltzovae* nov. subgen., nov. spec. – eine neue Raphidiiden-Spezies aus Kasachstan (Insecta, Raphidioptera). – Zschr. Arbgem. Österr. Ent. 22: 57-60.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1972): *Raphidia (Kirgisoraphidia) mazeppa* n. sp., eine neue Raphidiiden-Spezies aus Kasachstan (Ins., Raphidioptera). – Zschr. Arbgem. Österr. Ent. 23: 95-97.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1975a): *Raphidia (Mongoloraphidia) remmi* n. sp. – eine neue Kamelhalsfliege aus Zentralasien (Neur., Raphidioptera). – Ent. Zschr. (Frankfurt) 85: 169-171.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1975b): *Raphidia (Mongoloraphidia) mirabilis* n. sp. – eine neue Kamelhalsfliege aus Tadshikistan (Neur., Raphidioptera). – Ent. Zschr. (Frankfurt) 85: 257-260.
- ASPÖCK, H., U. ASPÖCK und O. M. MARTYNOVA (1969): Untersuchungen über die Raphidiiden-Fauna der Sowjet-Union (Insecta, Raphidioptera). – Tijdschr. Ent. 112: 123-164.
- POPOV, A. (1974): Eine neue *Raphidia* aus Tadsikistan (Raphidioptera). – Nouv. Rev. Ent. 4: 153-158.

Anschrift der Autoren: Univ. Prof. Dr. Horst und Dr. Ulrike ASPÖCK,
Hygiene-Institut der Universität,
Kinderspitalgasse 15, A - 1095 Wien; Österreich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Aspöck Horst, Aspöck Ulrike

Artikel/Article: [Raphidia \(Mongoloraphidia\) pakistanica n.sp. - Erstnachweis der Familie Raphidiidae in Pakistan \(Neuropteroidea, Raphidioptera\). 97-99](#)